

Bericht
über Sitzung der Gemeindevertretung am 22.06.2015

Bürgeranfragen

Eine Bürgeranfrage von Dr. Stefan Schwärzler, Dorf 290 wird vom Bürgermeister verlesen. Es geht darin um die Frage, ob im Zusammenhang mit dem Ausbau der L 20 zwischen Dorf und Werkzone auch ein Fußgänger- oder Radweg angedacht ist. Die Anregung wird an den Straßenausschuss zur Beratung delegiert und in die weiteren Verhandlungen mit der Landesstraßenverwaltung, die eine Umsetzung des Straßenausbaues in den nächsten 5 Jahren erwarten lassen, einbezogen.

Das Protokoll der Sitzung vom 27. 4. 2015 wird ohne Einwand genehmigt.

Projekt „Betreubares Wohnen“ – Kostenübernahme für Gemeinschaftsraum und Gestaltungsdetails (Beschluss)

Im Baukonzept ist ein Gemeinschaftsraum vorgesehen, für dessen Einrichtung die Gemeinde aufkommen muss. Für eine solide Einrichtung hat Architekt Gerhard Gruber Kostenvoranschläge über 30.290 Euro eingeholt, die von der Gemeinde zu tragen sind.

Gerhard Gruber erläutert zusätzliche Planungsdetails wie die Qualität der Wohnungstüren, die Dachumrandung, den Eingangsbereich, die Ausgestaltung der Fenster u.a., die für die Architekturqualität des Hauses enorm wichtig wären. Von Bauträger und Fördergeber werden solche über die Standards hinaus gehenden Kosten nicht anerkannt. Gruber nennt hier eine Summe von 36.589 Euro, die von der Gemeinde zu tragen wären. Er und der Bürgermeister appellieren nachdrücklich, für dieses besondere Haus mit seinem besonderen Zweck nicht am gut Sichtbaren zu sparen, sondern die Tradition der qualitätvollen Architektur weiterzuführen.

Keine der folgenden Wortmeldungen stellt die Kosten für den Gemeinschaftsraum in Frage. Bei den Gestaltungsdetails gibt es ein unterschiedliches Meinungsbild.

GV Peter Haimerl, GV Martin Mennel und GR Elmar Fink sehen diese Mehrausgaben kritisch und nicht notwendig.

Der Beschluss zur Übernahme der Kosten für die Einrichtung des Gemeinschaftsraumes lt. vorliegender Kostenaufstellung über 30.290 Euro erfolgt einstimmig. Die Abstimmung zur Übernahme der Kosten für die von Gerhard Gruber per Kostenschätzung genannten Mehrausgaben für Gestaltungsdetails erfolgt mit 15 Ja- und 3 Nein-Stimmen.

Gemeindearztvertrag mit Dr. Heribert Lechner (Beschluss)

Der adaptierte Gemeindearztvertrag der Gemeinden Sulzberg, Doren und Langen mit Dr. Heribert Lechner wird vorgestellt. Der Vertrag ist gleichlautend wie jener mit Dr. Thomas Lampl und wird auf 10 Jahre abgeschlossen und zur Unterzeichnung freigegeben.

Rechnungsabschluss 2014 und Prüfungsbericht (Beschluss)

Der vom Prüfungsausschuss freigegebene Rechnungsabschluss 2014 liegt allen GemeindevertreterInnen in gedruckter Form vor. Anhand von zusätzlichen Vorlagen werden die Gruppensummen dargestellt und die Überschreitungen sowohl auf der Ausgaben- als auch auf der Einnahmenseite vom Bürgermeister erläutert. Weitere Vorlagen zeigen die Haftungen der Gemeinde gegenüber dem Abwasserverband, der Wassergenossenschaft Kirchdorf und der GIG sowie die frei verfügbaren Mittel im Rechnungsjahr 2014 und den Schuldenstand.

Der Prüfungsbericht wird vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Peter Haimerl vorgetragen. Er nennt im Wesentlichen die Abweichungen gegenüber dem Rechnungsvoranschlag und bescheinigt eine einwandfreie Buchführung.

Der Rechnungsabschluss 2014 setzt sich zusammen wie folgt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	4.754.187,50
Einnahmen der Vermögensgebarung	822.861,92
<hr/>	<hr/>
Einnahmen gesamt	5.577.049,42
Ausgaben der Erfolgsgebarung	4.051.363,84
Ausgaben der Vermögensgebarung	1.525.685,58
<hr/>	<hr/>
Ausgaben gesamt	5.577.049,42

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Rechnungsabschluss 2014 in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Bau- und Investitionskostenplan für die Kanalerschließung Thal-Unterdreienau (Beschluss)

Mehrere Wohnobjekte in Unterdreienau haben wasserrechtlich befristet bewilligte häusliche Abwasserentsorgungsanlagen (3-Kammerkläranlagen, Versickerungen, udgl.). Die Wasserrechtsbehörde drängt daher auf eine Anbindung an den Ortskanal. Ein Projekt vom Büro Rudhardt und Gasser mit Zusammenführung der Abwässer von Stampf und Ecklismühle beim Haus Nr. 18 (Violand) mit dortigem Pumpwerk wird vorgestellt. Ebenso der Bau- Investitionskostenplan mit einem Kostenrahmen von 220.000 Euro und Umsetzung bis zum Jahr 2019.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen, das vorliegende Projekt zur Umsetzung nach den Vorgaben des Investitionskostenplan vorzubereiten.

Berichte des Bürgermeisters:

_Die Abrechnung über das Haus zur Marienlinde 2014 liegt vor. Erstmals seit vielen Jahren wird keine vertragsmäßige Zahlung fällig. Der Grund liegt in der guten Auslastung und kaum getätigten Investitionen.

_Eine Sommerbetreuung für Kinder- im Volksschul- und Kindergartenalter in den ersten 3 Ferienwochen wird wieder angeboten. Die Dienstleistung wird von 2 bis 3 Betreuerinnen erbracht.

_Die Überstellung des alten Tanklöschfahrzeuges nach Moldawien war eine abenteuerliche Reise über 2500 km. Das Fahrzeug kommt in Strasen im Herzen Moldawiens zum Einsatz.

_Für einen Wassernotverbund zwischen der Wassergenossenschaft Kirchdorf mit der Gemeinde Doren wurde eine Projektstudie beim Büro Rudhardt und Gasser in Auftrag gegeben. Die Mitversorgung der Kleingenossenschaft Fahl könnte damit möglich werden.

_Die Arztpraxis von Dr. Lechner wurde am 5.6.2015 mit einem Tag der offenen Tür eröffnet und der Gemeindefacharzt hat seinen Dienst mit einem wahren Ansturm auf seine Praxis aufgenommen.

_Sandra Lechner hat einen Antrag auf Kassenzulassung für eine logopädische Praxis im Dorfhof gestellt.

_Die Energieregion Vorderwald hat bei der Abschlussveranstaltung des Projektes Gut-Genug am 25. Mai 2015 über 20 Projekte, davon 4 aus Sulzberg prämiert.

_Die Schlussabrechnung der Mittelschule Doren liegt vor und wird der Gemeindevertretung demnächst präsentiert.

_Das zweite Wohnhaus mit 8 Wohnungen am Engelspitz steht kurz vor der Bauverhandlung.

_Die konstituierende Sitzung der Regio Bregenzerwald wird in Sulzberg stattfinden mit Neuwahl eines Obmannes.

_Gratulation geht an die Musikvereine Sulzberg und Thal für die erfolgreiche Teilnahme am Marschmusikwettbewerb in Möggers. Der MV Sulzberg wurde Punktesieger.

_Mit Ende dieses Schuljahres geht Dir. Arno Eugster in den Ruhestand. Die offizielle Verabschiedung hat schon beim Talenteabend stattgefunden. Interimistisch leitet Robert Österle die Schule. Die Ausschreibung der Leiterstelle folgt 2016.

_Die vom Bauwerber Benno Häusler (ehem. Gasthaus Engel) gewünschten Planänderungen (Aufstockung nordseitig) wurden von der BH Bregenz als zuständige Baubehörde verhandelt mit positivem Ergebnis und der Hoffnung, dass das Bauvorhaben rasch umgesetzt wird.

_In Sulzberg wohnen etwa 30 Asylsuchende. Das entbindet nicht von der Verantwortung und der Bemühung weitere Quartiere zu finden.

_Beschlüsse der Gemeindevorstandssitzung vom 18.5.15.: Grundteilung, Kirchenchoransuchen Thal, Vorfinanzierung Röntgenanlage für Dr. Lechner. GIG-Abschlüsse.

Berichte und Allfälliges

_Gratulation an Elmar und Heidi Fink zur Geburt der Tochter Madlena.

_Die aktuell erschienene Landesstatistik zu den GV-Wahlen und GV-Strukturen in Vorarlberg zeigt Sulzberg bei der Wahlbeteiligung, beim Frauenanteil und bei der Altersstruktur der Gemeindevertretung sehr weit vorne.

_Termine: Nächste GV-Sitzung 13.07.2015, Gemeindevorstandssitzung 8.7.2015

Ende der Sitzung: 23.10 Uhr

Der Schriftführer:
Vorsitzende:

Der

(Erwin Steurer)

(Bgm. Helmut Blank)